Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **80 (1976)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Freundschaft» enthält Gedanken und Gedichte von Dostojewski, Epikur, Hölderlin, Karl Jaspers, Carl Zuckmayer usw. (Verlag Leobuchhandlung, St. Gallen, Fr. 5.90). — Bekannt und beliebt sind auch die kleinen Weihnachtsbände aus dem Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. Das neueste Büchlein *«Kleiner Bote»* enthält Weihnachtstexte von *Helmut Schilling*. Die fünf Erzählungen beruhen auf der dichterischen Besinnung, in welchem Masse der weihnachtliche Gedanke in unserem Alltag noch vorhanden ist und sich durchsetzt (Kart. Fr. 5.90). *ME*

KALENDER 1977

Wie in vergangenen Jahren möchten wir auf einige altbekannte Kalender hinweisen. — Wie immer ist der *Schweizer Rotkreuz-Kalender* sorgfältig gestaltet. Die Texte werden durch Zeichnungen und Fotografien aufgelockert. Es sind auch viele nützliche Tips und Ratschläge für die Erste Hilfe darin zu finden. Der Kalender, dessen Erlös zum Teil dem Roten Kreuz und den Samaritern zugute kommt, kann direkt beim Verlag Hallwag, Nordring 4, 3001 Bern, bezogen werden (Fr. 4.50). — Der *Kalender für Taubstummenhilfe* weist wiederum eine Fülle interessanter Beiträge über Taubstumme und Gehörlose auf. Der Erlös fällt dem Schweiz. Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe zu, der damit viel Gutes tun kann. — Auch der Schweizer Blindenfreund-Kalender vermittelt einen abwechslungsreichen Inhalt und viele gut ausgewählte Illustrationen. Der Reinertrag ist für unsere blinden Mitmenschen bestimmt. Preis für beide Kalender je Fr. 4.50, Vertriebsstelle Viktoriarain 16, 3001 Bern.

Ein Kalender besonderer Art ist der im Kanton Bern bekannte *«Historische Kalender oder der Hinkende Bote»*. Er erscheint zum 205. Mal und enthält viele erzählende Beiträge. Druck und Verlag Stampfli & Co. AG, Bern, Preis Fr. 4.80.

Gleich wie der Pestalozzi-Kalender (zu dessen 70. Geburtstag wurde eine ausführliche Besprechung aufgenommen) wendet sich auch der Kalender *«Mein Freund»* an junge Menschen und bietet ihnen viel Wissenswertes. Dem Kalender, 224 S., ist eine Schüleragenda beigegeben; beide zusammen kosten Fr. 9.80 (Walter Verlag, Olten).

VERSCHIEDENES

Radio DRS schreibt einen Wettbewerb für Beiträge der beiden Ressorts *Kinder- und Jugendsendungen / Schulfunk* aus. (Religiöse und lebenskundliche Radiosendungen für Kinder und Jugendliche.) Der Wettbewerb wird in Zusammenarbeit mit den Radiobeauftragten der evangelischen und der katholischen Kirche durchgeführt. Das *Wettbewerbs-Reglement* kann bis *Ende 1976* bezogen werden bei: Radio DRS «Jugendwettbewerb», Abteilung Wort, Studio Zürich, Postfach, 8042 *Zürich*.

Dienstag, 28. Dezember 1976, bis Sonntag, 2. Januar 1977, findet in der Heimstätte Gwatt eine *Neujahrs-Tanzwoche* unter der Leitung von Betli und Willy Chapuis statt. Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnisse können sich bis 15. Dezember bei Betli Chapuis, Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf, anmelden.